

## VIELE VORTEILE DURCH KUNSTRASEN

- **Natürlich aussehende Rasenfläche**
- **Ganzjähriger Genuss**
- **Weich und kinderfreundlich**
- **Einfache Verlegung**
- **Pflegeleicht**
- **Hohe Strapazierfähigkeit**
- **Unbegrenzte Belastbarkeit**
- **Hohe UV-Stabilität**

## VERLEGEANLEITUNG



Entfernen Sie ggf. vorhandenen Naturrasen, egalisieren Sie den Boden und tragen Sie eine großzügige Schicht Bausand (5 bis 6 cm) auf.



Diese Sandschicht mit einer Rüttelplatte gut ebnen und wässern.



Sorgen Sie dafür, dass die Sandschicht sorgfältig geebnet wird, um einen gleichmäßigen Untergrund zu erhalten.



Rollen Sie den Kunstrasen aus und ziehen eventuelle Falten gerade. Verlegen Sie den Kunstrasen mit den Fasern in der Richtung, aus der Sie hauptsächlich auf den Rasen blicken.



Kontrollieren Sie den Kunstrasen auf eventuelle Herstellungsmängel



Bei sinkenden Temperaturen kann Kunstrasen leicht schrumpfen. Eine Temperatur von 20 - 25 Grad tagsüber während der Verlegung und eine Abkühlung abends auf 17 Grad, kann dieses bewirken. Wir empfehlen Ihnen daher, den Kunstrasen 2 bis 3 cm länger zu lassen.



Bei einer Fläche von über 4 Metern Breite erhalten Sie eine Naht. Ist die Fläche kleiner, bitte weiter zu \*



Rollen Sie die nächste Kunstrasenmatte aus und gehen Sie wie bei der ersten Matte vor. Legen Sie beide Matten aneinander und prüfen Sie, ob keine Naht zu sehen ist (die Nahtbreite zwischen zwei Rollen darf nicht mehr als 4 mm betragen).



Schlagen Sie beide Stücke um und legen das Kunstrasen Nahtband gerade unter die Naht.



Legen Sie die beiden Kunstrasenstücke wieder gegeneinander und drücken Sie den Kunstrasenrücken mit den Händen vorsichtig auf das Nahtband.



Wiederholen Sie diese Schritte, bis der gesamte Kunstrasen verlegt ist.



\* Schneiden Sie die Kanten in die gewünschte Form/den gewünschten Umriss.



Wir empfehlen, den Kunstrasen mit Quarzsand einzustreuen (5 kg/m<sup>2</sup>).



Entfernen Sie überschüssiges Material und bürsten Sie den Kunstrasen mit dem Besen auf.

## NUTZUNG UND PFLEGE

### Pflege

Sie können die Fasern wieder aufrichten und die natürliche Ausstrahlung wiederherstellen, indem Sie den Kunstrasen regelmäßig mit einem Besen oder einer Laubharke bürsten oder einem Laubbläser behandeln.

### Reinigung

Blätter und andere grobe Verunreinigungen lassen sich mit einem Besen entfernen. Sie können zur Beseitigung von Blättern auch eine Laubharke oder einen Laubbläser verwenden. Verwenden Sie niemals eine Stahlbürste. Verschüttete Flüssigkeiten lassen sich mühelos mit Wasser wegspülen. Hunde- und Katzenkot sollten Sie zunächst

antrocknen lassen und anschließend mit einer kleinen Schaufel entfernen. Kaugummi und Ähnliches können Sie entfernen, indem Sie es sorgfältig vom Kunstrasen ablösen. Auf keinen Fall Lösungsmittel verwenden!

### Bürsten

Es ist möglich, dass die Fasern des Kunstrasens nach dem Verlegen leicht anliegen. Mit einem Besen lassen sich die Grasfasern vorsichtig aufrichten. Ebenfalls können die Rasenfasern nach intensivem Gebrauch hierzu neigen. Daher sollten Sie Ihren Kunstrasen regelmäßig bürsten.